SEGELCLUB RATISBONA e.V. REGENSBURG

Jahresbericht Regattawart

für die Saison 2022

In der laufenden Saison konnten wir wieder alle Regatten durchführen.

Bruckmandlregatta am 07. / 08. Mai 2022 (Opti-B Ranglistenregatta):
Dieses Jahr konnte die Regatta nach zwei Jahren pandemiebedingter Pause endlich wieder stattfinden.
So kurz nach dem Winterschlaf war es allerdings sehr schwierig genügend startwillige Optis zu motivieren. Mit ferner Hilfe aus der Segelgemeinschaft Erlangen (SGE) konnten wir gerade so die Mindestteilnehmerzahl von 8 Opti-B-Segler*innen am Club begrüßen.
Am Samstag herrschten gute Windbedingungen, sodass wir neben einer kurzen Übungswettfahrt (Practice Race) noch zwei schöne Wettfahrten bei 2-3 Beaufort durchführen konnten. Eine aufziehende Gewitterfront verhinderte weitere Starts am Samstagnachmittag. Den Tag beschlossen wir mit einem gemeinsamen Abendessen mit den Opti-Segler*innen und ihren Eltern.
Mit frischen Kräften versuchten wir am Sonntag die beiden fehlenden Wettfahrten zu starten. Mangels Wind mussten wir uns bis 13:00 Uhr gedulden, um eine Wettfahrt bei sehr schwachem Wind (1-2 Beaufort) starten zu können. Gegen 14:00 Uhr mussten wir leider die vierte Wettfahrt bei einschlafendem Wind abbrechen.

Anbei einige Eindrücke vom Wochenende:

Die letzte Minute vor dem Start….

Verfolgung auf dem Vorwindschenkel

Zweite Kreuz im 3. Lauf am Sonntag:
Der Führende wird „gejagt“

Vorwind-Studien: das schaut doch schon sehr gut aus!

Nach der Auswertung erfolgte die Siegerehrung mit einem Foto der drei Erstplatzierten:

1. Leo Schicketanz (SCRR)
2. Anna-Katharina Leopoldseder (SGE)
3. Elias Freisleben (YCW)

…und natürlich mit Gruppenbild von allen Seglern mit dem Wettfahrtleiter

Trotz der schwachen Windbedingungen am Sonntag konnten wir den Abschluss einer schönen Opti-B Ranglistenregatta feiern. Wir hoffen, dass wir auch nächstes Jahr wieder die Bruckmandlregatta ausrichten können mit hoffentlich etwas mehr Meldungen!

Sonntagsregattaserie:
Bei der Einführung der Sonntagsregattaserie 2019 konnten wir durchschnittlich 11 Starter motivieren. Diese Saison waren leider nur halb so viel Segler an den fünf durchgeführten Sonntagsregatten am Start!
Recht schnell begann sich in der Yardstickklasse ein Zweikampf zwischen Frank Bongen und Horst Gerhardt um die Siegermedaille zu entwickeln. Nach Abschluss der Regattaserie mit der Wertung aus der Potschamperlregatta behielt dieses Jahr Horst Gerhardt die Nase vorn.
Bei den Optis gewann Ferdinand Legal vor seinem Bruder Oskar.
Herzlichen Glückwunsch!

Special Olympics Landesspiele Bayern (19. bis 23. Juli 2022):
Eine besondere Herausforderung für unseren Club war die Durchführung der Landesspiele Bayern im Wettbewerb Segeln, die als Qualifikationswettbewerb für die nationalen Spiele gewertet wurden.
Insgesamt sechs Teams aus Braunschweig, Ingolstadt und Füssen sind an den Guggenberger See gereist, um sich eine gute Position in der Qualifikationsserie zu sichern. Als Boote dienten unsere drei Conger (vielen Dank an Hannes Mach für die Nutzung seiner HaToCo!), die jeweils durch einen Steuermann ohne Handicap und einem Vorschoter mit Einschränkungen bemannt wurden.

Die Regatta wurde mit zwei Fleets mit je drei Booten mit häufigen Bootswechseln durchgeführt. Am ersten Tag wurde ein Trainingsnachmittag bei bis zu fünf Beaufort veranstaltet, bei dem die Teams an ihre Grenzen gelangten.
Am folgenden Tag fand ein Qualifikationstag zur Einteilung in die beiden Finalfleets bei leicht schwächerem Wind statt. Es konnten an diesem Tag 8 Qualifizierungs-wettfahrten (vier pro Fleet) gesegelt werden.

Aufgrund der Wettervorhersage mit sehr wenig Wind in den folgenden Tagen, wurde dann schon am zweiten Wettfahrttag mit den Finalwettfahrten begonnen. Aufgrund des schwachen Windes konnten nur noch vier Finalwettfahrten (zwei pro Fleet) gestartet werden. Alle weiteren Wettfahrten mussten mangels Wind abgesagt werden.
Dafür hatten die Sportler am Freitag Zeit mit den Booten unter Anleitung frei segeln. Auch der Spaß kam dabei nicht zu kurz bei Kenterübungen mit dem 420er.
Am vorletzten Abend veranstalteten wir für alle Sportler und deren Betreuern einen Grillabend bei schönen Barbecue-Wetter.
Allen waren sich einig, dass dies ein sehr schöner Wettbewerb war.
Unser besonderer Dank gilt allen Helfern an Land und auf dem Wasser, die zu dem gelungenen Event beigetragen haben!

Stadtmeisterschaft (17./ 18. September 2022):
Für die Offene Regensburger Stadtmeisterschaft 2022 waren 4 Optimisten, 6 Einmannjollen und 4 Zweimannjollen gemeldet. Leider konnte eine Zweimannjolle wegen eines Schadens am Fockfall nicht starten.
Am Samstag war es zunächst sehr regnerisch und windig. Um 12:50 Uhr begannen bei nachlassendem Regen die Wettfahrten mit Wind der mittleren Stärke von 9-12kn aus westlichen Richtungen mit starken Böen. Im Laufe der Wettfahrten hörte der Regen auf und durch Lücken der schnell ziehenden Wolken schien im weiteren Verlauf auch kurz die Sonne. Diese Wind- und Wettersituation sorgte infolge der starken Böen mit drehenden Richtungen für gute aber auch anspruchsvolle Segelbedingungen.

Da die Wettervorhersage für den folgenden Sonntag deutlich stärkere Regenfälle und höhere Windstärken erwarten ließ, wurden am Samstag bereits alle fünf ausgeschriebenen Wettfahrten in den Ein- und Zweimannjollen abgeschlossen.
Nach zum Teil wiederholten Kenterungen beendeten einzelne Boote ihre Teilnahme vorzeitig, so dass am Samstag drei Wettfahrten der Optimisten durchgeführt wurden. In Abstimmung mit den Teilnehmenden wurde von der Wettfahrtleitung entschieden, die Wettfahrtserie auch für die Klasse der Optimisten bereit am Samstag zu beenden.

Nach dem Aufräumen der Boote und Anlegen trockener Kleidung freuten sich die Teilnehmer:innen über ein eingeheiztes Clubhaus und das vom Verpflegungsteam vorbereitete leckere Curry.
Insgesamt wurde im Optimist Ferdinand Legal Erster vor seinem Bruder Oskar und

Raphael Nowak. Bei den Einmannjollen belegte den ersten Platz Jakob Denzler vor Frank Bongen (SGR) und Julius Brüll.
In der Klasse der Zweimannjollen gewannen Tobias Kirsch (Stm.) und Markus Ziegler im Kielzugvogel vor Petra (Stm.) und Uli Follmann im 470er, den dritten Platz belegten Michael Bendixen (Stm.) und Michael Nowak im Conger.
Die jeweils ersten ihrer Klasse dürfen sich Stadtmeister im Segeln 2022 nennen und bekamen die Wanderpokale verliehen.

Herzlichen Glückwunsch an alle Teilnehmer zu diesen sportlichen Wettfahrten!

Optiliga (10./11. September und 25. September 2022):
Dieses Jahr fanden zwei Wettfahrttage am Brückelsee und die Abschlussregatta am Guggenberger See statt. Leider mussten die geplanten Wettfahrten am Steinberger See am 24.09. abgesagt werden.
Gemeldet hatten 13 Optimisten, 8 vom Yachtclub Weiden und 4 vom SCRR, ein Segler hat zurückgezogen. Vom RSB und vom Steinberger Yachtclub waren wie letztes Jahr wieder keine Optimisten am Start.
Wir konnten an den drei Wettfahrttagen insgesamt acht schöne Regatten bei leichtem Wind durchführen mit einem Streicher.
Souveräner Gesamtsieger wurde Leonhard Heigl vom Yachtlub Weiden vor seinem Clubkameraden Maximilian Malchow. Einen beachtlichen dritten und vierten Platz erkämpften sich Jakob Ziegler und Leo Schicketanz. Raphael Nowak und Felix Kirsch belegten am Ende den achten und zehnten Platz im Gesamtergebnis.
Herzlichen Glückwunsch an alle Teilnehmer zu ihren Leistungen!

Potschamperl-Regatta:
Die Potschamperl-Regatta konnte mit 10 Teilnehmern bei herrlichem Wetter, aber mit schwachen aus nordöstlichen bis südöstlichen Richtungen wehendem Wind durchgeführt werden. Das Team um Wettfahrtleiter Michael Denzler konnte die drei geplanten Wettfahrten trotz des wechselhaften Windes starten.
Wir hatten drei Optis und Laser (neu ILCA), zwei Kielzugvögel, einen 470er und einen Conger am Start.

Gewertet wurden die Optis und die Jollen in jeweils einer eigenen Gruppe.

Bei den Optis gewann Ferdinand Legal vor seinem Bruder Oskar und Leo Schicketanz. In der Wertung der Yardstickjollen belegten Horst Gerhard und Frank Bongen von der SGR den ersten und den zweiten Platz (jeweils im Laser), auf Platz drei folgten im Kielzugvogel Volker (Stm.) und Tobias Kirsch.
Nach den Wettfahrten konnten sich die Segler:innen mit vom Verpflegungsteam bereitgestellter Gulaschsuppe stärken, bevor die Siegerehrung folgte.

Teilnahmen an auswärtigen Regatten / externen Trainingsmaßnahmen:
Über den Regattabetrieb am Guggenberger See hinaus nutzten im Jahr 2022 einige engagierte Jugendliche und Erwachsene verschiedene Trainingsmöglichkeiten in unterschiedlichen Bootsklassen und Revieren.

Neben dem vom SCRR durch Heinz Schwenk organisiertem Laser-Training in Campione am Gardasee, waren von der Jugend Julius Brüll und Jakob Denzler bei Laser-Trainings am Gardasee und in Kiel-Schilksee an der Ostsee, u.a. veranstaltet vom Yachtclub Seeshaupt, von der Laser-Klassenvereinigung und dem Bayerischen Seglerverband. Vielfach waren diese Trainings organisiert als Vorbereitung und zur Regattabetreuung während sich anschließender Regatten.

Leo Schicketanz hat die Möglichkeit genutzt, an Ostern im Optimist mit dem österreichischen Team und Michael Zonewitz in Portoroz/ Slowenien zu trainieren.

Simon Rothfischer trainierte mit seinem Segelpartner Konstantin Knorr vom YCW im 420er in Piran/ Slowenien zum Saisonauftakt unter Anleitung von Michael Zonewitz, im Rahmen der Jugendsegelwoche beim RSB und mit dem niedersächsischen 420er Team in Kiel-Schilksee.

Mit nicht unerheblichem Aufwand vertrat unsere Jugend den SCRR bei zahlreichen auswärtigen Ranglistenregatten in den Bootsklassen Optimist, Laser und 420er.
So startete Leo Schicketanz im Opti B bei insgesamt 5 Ranglistenregatten, Julius Brüll und Jakob Denzler nahmen jeweils an 8 Ranglistenregatten im Laser (ILCA4 und ILCA6) teil und Simon Rothfischer war mit Konstantin Knorr bei 4 Ranglistenregatten im 420er vertreten.

Besonders hervorzuheben sind hierbei die Meisterschaftsteilnahmen:
- Simon Rothfischer nahm mit seinem Vorschoter Konstantin Knorr vom Yachtclub Weiden in Slowenien am Izola Spring Cup 2022 im 420er teil, der gleichzeitig die Oberösterreichische Landesverbandsmeisterschaft ist. Dort belegte die Crew den 55. Platz von 63 gestarteten Booten - obwohl sie nach einer Kollision in der vierten Wettfahrt nicht mehr an den letzten beiden Starts teilnehmen konnten.
- Bei der bayerischen Jugendmeisterschaft am Ammersee (Laser-Datschi des ASC) belegte Julius im ILCA 4 den 7. Platz unter 11 Teilnehmer:innen und Jakob im ILCA6 den 6. Platz unter 31 gestarteten Booten.
- In den Wettbewerben im Laser bei der Gemeinsamen Internationalen Jugendmeisterschaften (GIDJM) in Kiel-Schilksee erreichte Julius im IlCA4 Platz 68 von 73 Starter:innen, Jakob wurde im ILCA6 65ster von 81 Teilnehmer:innen.

- Ebenfalls bei der GIDJM belegten Simon Rothfischer und sein Vorschoter Konstantin Knorr (YCW) in der Klasse der 420er den Platz 53 von 56 gestarteten Booten.

Weiterhin erwähnenswert sind die Wettbewerbsteilnahmen in großen internationalen Regattafeldern:
- So nahm Jakob zur Saisoneröffnung im April im Laser am ILCA Youth Easter Meeting in Malcesine / Gardasee teil und erreichte Platz 132 von 155 gestarteten Booten.
- Im September waren Jakob und Julius mit dem Laser am Attersee beim Europa Cup Austria. Im ILCA4 wurde Julius 13ter von 13 Booten, Jakob belegte Platz 10 von 39 Startern.

Ausführlichere Berichte wurden von Jakob, Julius und Simon separat verfasst und finden sich auf der Homepage des SCRR.
Herzlichen Glückwunsch und weiterhin viel Erfolg an alle jugendlichen Segler!

Dickschiffregatten:
Bereits in der Jahreshauptversammlung 2019 hat Peter Bahn die Idee vorgestellt, mit interessierten Mitgliedern des SCRR möglichst mit theoretischer und praktischer Vorbereitung an Dickschiffregatten teilzunehmen. Pandemiebedingt hat sich dieses Vorhaben verzögert, doch im Herbst 2022 war es soweit und eine Crew nahm mit einer Segelyacht in Biograd beim von JK Kun und Pitter Yachtcharter veranstalteten *Croatia Coast Cup* teil. In der Bootsklasse Bavaria 41S starteten insgesamt 9 Boote und absolvierten zwei Nonstop-Wettfahrten von Biograd nach Split und zurück sowie eine Up-and-Down Wettfahrt südlich von Split.
Das Boot unter Flagge des SCRR mit Schiffsführer Peter Bahn und der Crew Volker Kirsch, Petra und Uli Follmann und einem befreundeten Segler belegten einen hervorragenden 3. Platz.
Herzlichen Glückwunsch!

Regatta- und Wettfahrt-Organisation:
In 2022 wurden alle Veranstaltungen wie das Lasertraining und alle Regatten weiterhin mittels manage2sail ausgeschrieben. Weiterhin wurden die Ausschreibungen nach Vorlage des DSV in Form und Inhalt angepasst. Mit diesem von den meisten Vereinen verwendeten Standard wird die Rechts- und Regelsicherheit deutlich verbessert. Für 2023 ist geplant auch die Segelanweisungen nach der Standardvorlage des DSV zu erstellen.

Im Rahmen der Flottille 2022 wurde bei zwei durchgeführten Vergleichsfahrten der sogenannte *Pfadfinderstart* in der Praxis erprobt. Der Vorteil dieses Startverfahrens ist es, dass es gänzlich ohne äußere Wettfahrtleitung und ohne Bahnmarken funktioniert. Kurz erklärt, erfolgt der Start zu einem verabredeten Zeitpunkt in der Weise, dass ein vorher bestimmter „Pfadfinder“ mit Wind von Steuerbord am Wind segelt. Sein Kielwasser markiert die Startlinie, d.h. alle anderen Boote starten nach dessen

Durchfahrt hinter dem Pfadfinder - in der Regel mit Wind von Backbord.
Auf diese Weise ist ein fairer Start ohne „Gedrängel“ an der Startlinie und unklaren Frühstartsituationen möglich.
Dieses Startverfahren hat sich bei den genannten Vergleichsfahren sehr gut bewährt und wird auch künftig gerne wiederholt werden.

Ausblick 2023 (vorläufige Termine):
1.) voraussichtlich Guggomiglia bei der SGR, am 01.05.2023
2.) Bruckmandl-Ranglistenregatta in der Klasse Opti B am 13./14.05.2023
3.) Offene Regensburger Stadtmeisterschaft am 16./17.09.2023
4.) 4. Lauf zur Ostbayerischen Jugendliga am 24.09.2023
5.) Potschamperlregatta am 07.10.2023

An dieser Stelle bedanken wir uns noch einmal ganz herzlich bei allen, die zum Gelingen der Regatten beigetragen haben! Ohne die engagierte und tatkräftige Zusammenarbeit aller Helfer an Land und auf dem Wasser wären diese Veranstaltungen nicht möglich.
Herzlichen Dank an die Rettungsboot-Crews der Wasserwacht von der Ortsgruppe Neutraubling, die auch in dieser Saison wieder unsere Regatten abgesichert haben.

Mit sportlichen Grüßen

Michael Denzler (Regattawart SCRR)

Heinz Schwenk (Stv. Regattawart SCRR)